

Wir sind alle davon betroffen!

www.buergerinitiative-hengen.de

Durch die exponierte Lage hat der geplante Steinbruch weitreichende Auswirkungen auf die umliegenden Ortschaften.

Wallfahrtskapelle „Maria Hilf“

Ein Ort für Ruhesuchende in einem einmaligen Landschaftsbild wird unwiderruflich zerstört. Gefahren für die Wallfahrtskapelle „Maria Hilf“ durch den Steinbruch:

- ★ Betriebslärm von morgens 6.00 Uhr bis abends 20.00 Uhr
- ★ kontinuierliche Sprengungen

Lage des Steinbruchs/Sprengungen

Der geplante Steinbruch auf Hengen „droht“ über unseren Köpfen:

- ★ Höher gelegen als der Steinbruch Schneelsberg
- ★ Nur wenige hundert Meter oberhalb von Schupbach
- ★ Wenige hundert Meter mehr von Niedertiefenbach entfernt
- ★ Sprengungen in unserer unmittelbaren Nähe

Bei Sprengungen werden bis zu zwei Tonnen Sprengstoff eingesetzt, dies wird wohl selbst in Obertiefenbach zu spüren sein. Beispiele aus Hahnstätten zeigen dies zu genüge.

Die Rheinzeitung titelte am 28.06.2017:

Die Sprengungen im Merschelbruch von Schaefer Kalk beunruhigen die Anwohner [...] Anwohner berichteten von starken Erschütterungen, die oft unvermittelt zu spüren seien.

Unsere Heimat

Kommt der Steinbruch (20 ha, geplante Erweiterung auf 45 ha), der immerhin größer werden soll, als der bekannte Steinbruch in Hahnstätten (ca. 30 ha), verlieren wir alle unwiderruflich ein Stück unserer Heimat. Die Kuppe von Hengen sucht ihres gleichen im Landkreis Limburg-Weilburg:

- ★ Rückzugsgebiet für Niederwild und andere Tierarten bzw. Insekten
- ★ Rastplätze für Vögel auf dem Vogelzug und Heimat des „Hengen-Adlers“
- ★ Eine fast einzigartige Flora und Fauna
- ★ Wasserschutzgebiet

Die rot gekennzeichnete Linie zeigt das Ausmaß des geplanten Steinbruchs.

Soll all das wirklich in naher Zukunft der Vergangenheit angehören??

Deshalb:
Steinbruch Hengen – nein danke!!

©Noel Reynolds

V.i.S.d.P. Josef Schulte
Panrasen 6
65614 Beselich